BERICHT ÜBER DIE GEMEINDERATSSITZUNG

VOM 25. NOVEMBER 2021

David VIAGGI | **Bürgermeister**

Roger SAURFELD, Cindy BARROS DINIS | **Schöffen**

Frank CLEMENT, Georges LUCIUS, Carlo MULBACH, Joëlle FAGNY, Kevin ENGLEBERT, Christian HOSCHEID, Loïc BRUNE, Paulo MACHADO | **Räte**

Yves URWALD | **Sekretär**

Jacques BIVER | **Redaktor**

Entschuldigt:

- - -

In öffentlicher Sitzung:

Bürgermeister David Viaggi (Är Leit) eröffnet die Sitzung und schlägt dem Gemeinderat eine Erweiterung der Tagesordnung vor. Punkt 13. Soll um die Unterpunkte f) und g) erweitert werden, Punkt 16. soll der Tagesordnung hinzugefügt werden.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Erweiterung der Tagesordnung.

1. Genehmigung des Forstwirtschaftsplan 2022

Förster Serge Reinardt stellt dem Gemeinderat den Forstwirtschaftsplan für das Jahr 2022 vor und erklärt, 2021 habe es einen Zuwachs von 4.710 Kubikmeter Holz gegeben, aufgeteilt auf Fichten, Douglastannen, Eichen und Buchen, bedingt durch die Trockenheit aber auch einen Verlust von 8 Hektar Fichten. Einzugreifen sei unmöglich, der Zuwachs sollte deshalb derzeit unberührt bleiben.

Besonders in für Bäumen wichtigen Monaten würde der nötige Niederschlag ausbleiben. Auch die immer größer werdende Hitze würde Laub- und Nadelbäumen stark zusetzen. Den Fichten würde zusätzlich der Borkenkäfer schaden. Die von diesem zerstörten Bäume würde man aber bewusst stehen lassen, um durch deren Schatten das Vertrocknen des Waldbodens zu verhindern. Weitere Strategien zum Schutz der Bäume beinhalten Naturverjüngung, Nutzung des natürlichen Schattens, Gatter gegen Wildschaden, Pflanzungen standortgerechter Bäume, Bodenschutz, Biotop- und Totholz vor Ort zu lassen, nur schwache Durchforstungseingriffe sowie eine hohe Biomasse zu erhalten.

2022 sind Ausgaben von insgesamt 428.700 Euro vorgesehen, die Einnahmen werden voraussichtlich bei 245.000 Euro liegen. Weiter betont Förster Reinardt den hohen sozialen Wert des Bisser Waldes, der für viele Menschen zum Naherholungsgebiet wurde.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den Forstwirtschaftsplan 2022.

2. Geschäftsöffnungszeiten 2021

Der Schöffenrat schlägt vor, die Geschäftsöffnungszeiten unverändert zu lassen.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Geschäftsöffnungszeiten 2022.

3. Freie Nächte 2022

Der Schöffenrat schlägt dem Gemeinderat folgende freie Nächte für die Bisser HORECA-Betriebe vor: den 1. und den 9. Mai, das Wochenende vom 10. bis zum 12. Juni, den 22. Juni und den 31. Dezember.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die freien Nächte für das Jahr 2022.

4. Genehmigung der Entlohnung der Volkszähler bei der allgemeinen Volkszählung des Jahres 2021

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Entlohnung der Volkszähler.

5. Genehmigung des SICONA-Aktionsplan 2022

Schöffe Roger Saurfeld (Är Leit), in seiner Rolle als Vertreter der Gemeinde Bissen beim Sicona, stellt dessen Aktionsplan 2022 vor. Geplant sind auf Seiten des ordentlichen Haushaltes der Unterhalt von Biotopen, Neupflanzungen von Bäumen, das „fauchage tardif“ von Wiesen sowie die Zusammenarbeit mit den Landwirten. Mittels verschiedener Aktionen soll die Öffentlichkeit informiert und sensibilisiert werden. Auch 2022 werden Staudenpakete verteilt. Neben der Zusammenarbeit mit der Schule und der Maison relais sollen 2022 auch für Jugendliche Projekte ausgearbeitet werden. Zudem sind die Kartographierung und die Observierung von biologisch wertvollen Flächen geplant. Weiter berichtet Schöffe Saurfeld, das SICONA sei stets am Verhandeln mit Privatpersonen, um Projekte auf deren Gelände umzusetzen. Bedrohte Arten wie der Steinkauz, die Schleiereule, der Mauersegler und die Schwalbe werden durch Nistkästen geschützt, der Fledermausbestand weiter im Auge behalten. Durch verschiedene gezielte Projekte in Bissen soll die Biodiversität erhöht werden. Bei dem Projekt „Natur genießen“ erreicht die Gemeinde Bissen in der Zwischenzeit oft 100% während den Kontrollen.

Insgesamt fallen 2022 228.979,89 Euro im ordentlichen Haushalt an, wovon 75.000 Euro durch die Gemeinde Bissen zu tragen sind gegenüber 122.972,09 Euro, davon 21.323,66 Euro zulasten der Gemeinde im außerordentlichen Haushalt.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den SICONA-Aktionsplan 2022.

6. Genehmigung des rektifizierten Haushaltes des Sozialamtes 2021

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den rektifizierten Haushalt des Sozialamtes 2021. Dieser beläuft sich im ordentlichen auf Einnahmen von 1.851.405,30 Euro gegenüber Ausgaben von 1.783.822,77 Euro. Die Mehreinnahmen betragen demnach 67.582,53 Euro. Im außerordentlichen belaufen sich die Einnahmen wie die Ausgaben auf 1995 Euro. Die Überschüsse belaufen sich auf insgesamt 163.146,27 Euro im ordentlichen und 516.890,74 Euro im außerordentlichen Haushalt.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig den rektifizierten Haushalt des Sozialamtes 2021.

7. Genehmigung der Haushaltsvorlage des Sozialamtes 2022

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Haushaltsvorlage des Sozialamtes 2022, die mit Überschüssen von 163.146,27 Euro im ordentlichen und 516.890,74 Euro im außerordentlichen Haushalt abschließt.

8. Genehmigung von Zuschüssen für nicht-lokale Vereinigungen

Für nichtlokale Vereinigungen mit humanitären Zwecken, die sich für den Umweltschutz oder sich anderswertig für die Gesellschaft einsetzen, sind seitens der Gemeinde Bissen jeweilige Haushaltsposten vorgesehen. Insgesamt 10.000 Euro stehen für diverse Vereinigungen bereit. *(Amicale Albert Ungeheuer, Association des Victimes de la Route, Bonnieval ifbv, Action pour un monde uni, Sécurité Routière, Hëllef Doheem, Association Luxembourgeoise Alzheimer, Massendénger Aischdall-Hëlpert, Elteren a Frënn Atert Lycée Réiden, Conseil national des femmes, SOS Sahel, Croix-Rouge, Een Herz fir kribskrank Kanner, Ile aux clowns, Wonschkutsch, Street Angels, Pflegeeltere Lëtzebuerg, Lëtzebuerger Blannevereenegung, Special Olympics, APEMH, Amicale sportifs handicapés physiques, SOS Village d'enfants, Noël de la Rue, Fondation Kannerschlass, Trisomie 21, Ala- Maladies rares, Pour la vie naissante, Natur an Emwelt, Kantonalimkerverain Miersch).*

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Unterstützung von nichtlokalen Vereinigungen.

9. Genehmigung der Initialübereinkunft des „Pacte logement 2.0"

Bürgermeister David Viaggi erklärt, in der Konvention würden die Modalitäten zwecks eines lokalen Beraters und eines lokalen Aktionsprogramms, welches die Gemeinden ausarbeiten müssen, festgehalten. Die Gemeinde Bissen habe auf einen externen Berater zurückgegriffen um das Programm auszuarbeiten. Die staatliche finanzielle Unterstützung für den externen Berater beliefe sich entweder auf 240 Stunden oder 25.000 Euro, die der Gemeinde rückerstattet werden. Die Übereinkunft sei zwölf Monate gültig.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Initialübereinkunft des „Pacte logement 2.0".

10. a) Stellungnahme zum 2. Verwaltungsplan der Hochwasserrisiken

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Stellungnahme.

b) Stellungnahme zum 3. Verwaltungsplan der luxemburgischen Teile der internationalen hydrografischen Bezirke des Rheins und der Maas im Rahmen der Wasserrichtlinie

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Stellungnahme.

11. Ernennung eines neuen Mitglieds der Klimapaktkommission

Der Gemeinderat ernennt einstimmig Herrn Marc BECKER zum neuen Mitglied der Klimapaktkommission.

12. FSCL Fahrradmeisterschaft 2022 in Bissen – Prinzipienentscheid

Bürgermeister Viaggi erklärt, der Fahrradclub aus Cessange habe eine Anfrage für finanzielle sowie eine materielle Hilfe von jeweils 10.000 Euro bei der Gemeinde Bissen gestellt, um dort 2022 die nationalen FSCL Einzelzeitfahren- (24. Juni) und Straßenmeisterschaften (25. und 26. Juni) in den verschiedenen Altersklassen zu organisieren.

Rat Carlo Mulbach (CSV) weist auf mögliche Verkehrsprobleme, besonders mit Linienbusen, sowie auf Parkprobleme für die Begleitfahrzeuge hin. Außerdem sollte man darauf achten, die Gemeindearbeiter nicht zu überlasten, besonders in Betracht vom Nationalfeiertag, der Kirmes und Biscène sowie ihrer alltäglichen Arbeit.

Der Gemeinderat genehmigt mit sieben Stimmen bei vier Enthaltungen den Prinzipienentscheid betreffend die Fahrradmeisterschaft 2022.

13. Genehmigung mehrerer notarieller Akten:

a) Entreprise des postes et télécommunications

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes ist eine Immobilie gelegen auf zwei Ar in der Grand-Rue, welche die Gemeinde für 525.000 Euro erwirbt.

b) Kolkes-Clement/Begradigung rue de la Barrière

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Umklassifizierung der Parzelle.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes ist eine Parzelle von 10 Zentiar, gelegen in der Rue de la Barrière welche die Gemeinde für 50 Euro erwirbt.

c) George-Thilmany

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Umklassifizierung der Parzelle.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes ist eine Parzelle von 26 Zentiar, gelegen in der Rue de la Barrière welche die Gemeinde für 130 Euro erwirbt.

d) Gousenburger-Meyers

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes sind mehrere Parzellen, welche ohne Ausgleichszahlung getauscht werden.

e) Moma/ Auflösung Erbbaurecht + Verkauf

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Auflösung des Erbbaurechts.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes ist eine Parzelle von 33,48 Ar, gelegen in der ZAC Klengbousbierg, welche die Gemeinde für 1.004.400 Euro verkauft.

f) Kayser

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Umklassifizierung und die teilweise Klassierung der Parzelle.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes sind mehrere Parzellen welche mit einer Ausgleichszahlung von 155 Euro zugunsten der Gemeinde getauscht werden.

g) Geisen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Umklassifizierung der Parzelle.

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig einen notariellen Akt. Gegenstand des Aktes ist eine Parzelle von 76 Zentiar, gelegen in der Rue de la Barrière, welche die Gemeinde für 380 Euro erwirbt.

14. Genehmigung mehrerer Abrechnungen:

Der Gemeindebau genehmigt einstimmig mehrere Abrechnungen. Details entnehmen Sie bitte untenstehender Tabelle.

Posten	Ausgaben	Kostenvoranschlag
Bau einer Sporthalle	17.483.538,69 €	16.625.025,80 €
Bau von Sportplätzen	3.217.615,32 €	3.217.615,32 €
Bau von Tennisplätzen	777.291,80 €	742.993,38 €

15. Genehmigung mehrerer Grabkonzessionen

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig mehrere Grabkonzessionen.

16. Fragen der Räte/Jugendkommission

Rat Carlo Mulbach möchte nähere Informationen zu:

a) den Kosten bezüglich der Ausschreibung für das Putzen der kommunalen Gebäude.

Bürgermeister Viaggi erklärt, der Kostenvoranschlag habe bei 13.500 Euro gelegen.

b) dem Resultat der Ausschreibung.

Bürgermeister Viaggi erklärt, ein definitives Resultat liege noch nicht vor.

c) der Renovierung des Bodens in der Sporthalle.

Bürgermeister Viaggi erklärt, die Versicherung des für den Schaden schuldigen Unternehmens habe der Gemeinde die anfallende Summe bereits im Juni rückerstattet.

d) Jugendkommission

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Rücktritte von Christian Semerar, Brigitte Jeitz und Charel Schreurs und wählt einstimmig Susanno Canossa Martins, Sean Dos Santos und Lorent Musli als neue Mitglieder.

In geschlossener Sitzung:

17) Genehmigung der individuellen Karrierelaufbahn einer Gemeindeangestellten

Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die individuelle Karrierelaufbahn eines Gemeindeangestellten.

Ende der Sitzung

20.00 Uhr

RAPPORT SUR LA SÉANCE DU CONSEIL COMMUNAL

DU 25 NOVEMBRE 2021

David VIAGGI | **bourgmestre**

Roger SAURFELD, Cindy BARROS DINIS | **échevins**

Frank CLEMENT, Georges LUCIUS, Carlo MULBACH, Joëlle FAGNY, Kevin ENGLEBERT, Christian HOSCHEID, Loïc BRUNE, Paulo MACHADO | **conseillers**

Yves URWALD | **secrétaire**

Jacques BIVER | **rédacteur**

Excusé:

- - -

En séance publique :

Monsieur le bourgmestre David Viaggi ouvre la séance et propose au conseil communal d'élargir l'ordre du jour. Le point 13 doit être complété par les sous-points f) et g), le point 16 doit être ajouté à l'ordre du jour.

Le conseil communal approuve unanimement l'élargissement de l'ordre du jour.

1. Approbation du plan de gestion forestière en 2022

Monsieur le préposé forestier Serge Reinardt présente le plan de gestion forestière 2022 au conseil communal et explique qu'en 2021 il y a eu une croissance de 4.710 mètres-cubes de bois, répartie entre épicéas, douglas, chênes et hêtres malgré la perte de huit hectares d'épicéas suite à la sécheresse. Prendre des mesures s'avèrerait impossible suite à quoi il faudrait préserver les croissances.

Surtout dans les mois importants pour la croissance des arbres la pluie nécessaire ferait défaut et la chaleur de plus en plus grande serait dommageable pour les arbres feuillus et les conifères. Ces derniers sont également menacés par le bostryche. Les arbres détruits par celui-ci restent toutefois en place afin que leur ombre protège la terre d'un asséchement total. D'autres stratégies dont la protection des bois comprennent le rajeunissement, l'utilisation de l'ombre naturel, des barrières contre les dégâts causés par le gibier, la plantation d'arbres adaptés au lieu, la protection des sols, laisser les bois morts sur place, des éclaircies peu importantes et une masse biologique d'envergure.

Pour l'année 2022 des dépenses d'une somme de 428.700 euros sont prévues contre des recettes s'élevant à 245.000 euros. Monsieur le prépose forestier Reinardt accentue d'autre part le grand rôle social que joue la forêt, devenue pour beaucoup de citoyens un espace de loisirs à proximité.

Le conseil communal approuve unanimement le plan de gestion forestière 2022.

2. Ouverture des magasins en 2022

Le collège des bourgmestre et échevins propose de ne pas changer les heures d'ouverture des magasins.

Le conseil communal approuve unanimement les heures d'ouverture des magasins en 2022.

3. Règlementation des nuits blanches en 2022

Le collège des bourgmestre et échevins propose les nuits suivantes au conseil communal pour les entreprises HORECA à Bissen : le 1er et le 9 mai, le weekend du 10 au 12 juin ainsi que le 22 juin et le 31 décembre.

Le conseil communal approuve unanimement le règlement des nuits blanches 2022.

4. Fixation de l'indemnité revenant aux recenseurs du recensement général de la population

Le conseil communal approuve unanimement l'indemnité revenant aux agents recenseurs.

5. Approbation du programme d'action annuel du SICONA pour l'année 2022

Monsieur l'échevin Roger Saurfeld (Ar Leit), dans sa fonction de représentant de la Commune de Bissen auprès du SICONA, présente le plan d'action annuel de celui-ci pour 2022. Du côté de l'ordinaire sont prévus l'entretien de biotopes, des nouvelles plantations d'arbres, le fauchage tardif de certains prés ainsi que la collaboration avec les agriculteurs. Différentes actions devront sensibiliser et informer le grand public. Aussi en 2022 des plantes vivaces seront distribuées et à côté du travail avec l'école fondamentale et la Maison relais, des projets sont également prévus pour des adolescents. La cartographie et l'observation de biotopes se trouvent également sur l'agenda 2022. D'autre part, Monsieur l'échevin Saurfeld explique le SICONA est constamment en négociation avec des personnes privées afin de réaliser des projets sur leurs terrains. Des espèces menacées comme la chouette chevêche, la chouette effraie, le martinet et l'hirondelle sont protégées moyennant des nichoirs. Des projets divers doivent augmenter la biodiversité à Bissen. D'autre part, la Commune de Bissen atteint souvent les 100 pourcents lors des contrôles dans le cadre du projet « Natur genéissen ».

En tout, 228.979,89 euros sont prévus du côté du budget ordinaire dont 75.000 à charge de la commune et 122.972,09 euros dont 21.323,66 euros du côté du budget extraordinaire.

Le conseil communal approuve unanimement le programme d'action annuel du SICONA pour l'année 2022.

6. Approbation du budget rectifié 2021 de l'Office social

Le conseil communal approuve unanimement le budget rectifié 2021 de l'Office social avec 1.851.405,30 euros de recettes et 1.783.822,77 euros de dépenses au niveau de l'ordinaire. Le surplus s'élève donc à 67.852,53 euros. Quant au budget extraordinaire, recettes et dépenses s'élèvent à 1995 euros. Les surplus combinés de 2019 et 2020 s'élèvent à 163.146,27 euros.

7. Approbation du budget 2022 de l'Office social

Le conseil communal approuve unanimement le budget 2022 avec un surplus de 163.146,27 euros de l'Office social.

8. Allocation de subsides aux associations non-locales

La commune de Bissen prévoit un article budgétaire pour des associations non-locales qui s'engagent à raison humanitaire, environnemental ou autrement au profit de la société. 10.000 euros en tout vont être mis à disposition des différentes associations. (*Amicale Albert Ungeheuer, Association des Victimes de la Route, Bonnieval ifbv, Action pour un monde uni, Sécurité Routière, Hëllef Doheem, Association Luxembourgeoise Alzheimer, Massendénger Aischdall-Hëlpert, Elteren a Frënn Atert Lycée Réiden, Conseil national des femmes, SOS Sahel, Croix-Rouge, Een Herz fir kribskrank Kanner, Ile aux clowns, Wonschkutsch, Street Angels, Pflegeeltere Lëtzebuerg, Lëtzebuerger Blannevereenegung, Special Olympics, APEMH, Amicale sportifs handicapés physiques, SOS Village d'enfants, Noël de la Rue, Fondation Kannerschlass, Trisomie 21, Ala-Maladies rares, Pour la vie naissante, Natur an Emwelt, Kantonalimkerverain Miersch)*.

Le conseil communal approuve unanimement les subsides aux associations non-locales pour l'exercice 2021.

9. Approbation de la convention initiale pacte logement 2.0

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que la convention initiale du pacte logement 2.0 prévoit les modalités relatives au conseiller de logement et au programme de logement locaux. La commune de Bissen devra faire recours à un conseiller externe afin d'élaborer le programme. L'appui financier étatique s'élève à 240 heures respectivement à 25.000 euros qui seront remboursés à la commune.

Le conseil communal approuve unanimement la convention initiale pacte logement 2.0.

10. a) Avis – 2ième plan de gestion des risques d'inondations

Le conseil communal approuve unanimement l'avis relatif au 2ième plan de gestion des risques d'inondations.

b) Avis – 3ième plan de gestion des parties luxembourgeoises des districts hydrographiques internationaux du Rhin et de la Meuse à établir au titre de la directive-cadre sur l'eau

Le conseil communal approuve unanimement l'avis.

11. Nomination d'un nouveau membre à la commission pacte climat

Le conseil communal nomme dans un vote secret unanimement Monsieur Marc BECKER comme nouveau membre de la commission pacte climat.

12. Championnats de cyclisme FSCL à Bissen en 2022 – décision de principe

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que le club cycliste de Cessange a demandé une aide financière de 10.000 euros et matérielle de 10.000 euros de la part de la Commune de Bissen afin de pouvoir organiser à Bissen les championnats nationaux FSCL 2022 du contre la montre individuel (24 juin) et de la course en ligne (25 et 26 juin) dans toutes les catégories d'âge.

Monsieur le conseiller Carlo Mulbach (CSV) exprime ses doutes quant à d'éventuels problèmes de trafic, en particulier en ce qui concerne les bus de ligne et des problèmes de parking pour les voitures d'accompagnement des cyclistes. D'autre part, il ne faudrait pas surcharger les ouvriers communaux tenant compte de la fête nationale, de la kermesse, de l'événement Biscène et de de leur travail au quotidien.

Le conseil communal approuve avec sept voix pour et quatre abstentions la décision de principe quant aux championnats nationaux de cyclisme 2022.

13. Approbation de plusieurs actes notariés :

a) Entreprise des postes et télécommunications

Le conseil communal approuve unanimement un acte notarié. L'objet de l'acte est un immeuble sis Grand-Rue sur une parcelle de deux ares que la commune achète au prix de 525.000 euros.

b) Kolkes-Clement/Emprise redressement rue de la Barrière

Le conseil communal approuve unanimement le déclassement de la parcelle.

Le conseil communal approuve unanimement un acte notarié. L'objet de l'acte est une parcelle de 10 centiares sise rue de la Barrière que la commune achète au prix de 50 euros.

c) George-Thilmany

Le conseil communal approuve unanimement le déclassement de la parcelle.

Le conseil communal approuve unanimement un acte notarié. L'objet de l'acte est une parcelle de 26 centiares sise rue de la Barrière que la commune achète au prix de 130 euros.

d) Gousenberg-Meyers

Le conseil communal approuve unanimement un acte notarié. L'objet de l'acte sont plusieurs parcelles échangées sans soulte.

e) Moma/résiliation droit de superficie + vente

Le conseil communal approuve unanimement la résiliation du droit de superficie.

Le conseil communal approuve unanimement un acte notarié. L'objet de l'acte est une parcelle de 33,48 ares sise ZAC Klengbousbierg que la commune cède au prix de 1.004.440 euros.

f) Kayser

Le conseil communal approuve unanimement le déclassement et le classement partiel de la parcelle.

Le conseil communal approuve unanimement un acte notarié. L'objet de l'acte est une parcelle échangée avec paiement d'une soulte de 155 euros au profit de la commune.

g) Geisen

Le conseil communal approuve unanimement le déclassement de la parcelle.

Le conseil communal approuve unanimement un acte notarié. L'objet de l'acte est une parcelle de 76 centiares sise rue de la Barrière que la commune achète au prix de 380 euros.

14) Approbation de plusieurs décomptes :

Le conseil communal approuve unanimement plusieurs décomptes (voir tableau).

Poste	Dépenses	Devis approuvé
Construction d'un hall sportif	17.483.538,69 €	16.625.025,80 €
Construction de terrains de sport	3.217.615,32 €	3.217.615,32 €
Construction de terrains de tennis	777.291,80 €	742.993,38 €

15) Approbation de plusieurs concessions funéraires

Le conseil communal approuve unanimement plusieurs concessions funéraires.

16. Questions des conseillers/commission jeunesse

Monsieur le conseiller Mulbach veut des informations plusieurs quant à :

a) le coût de l'avis de marché concernant le nettoyage des bâtiments communaux.

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que le devis s'élève à 13.500 euros.

b) l'issue du marché

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique qu'il n'y pas encore de résultat définitif.

c) la rénovation du sol du hall sportif

Monsieur le bourgmestre Viaggi explique que l'assurance de la société responsable des dommages a remboursé la commune au mois de juin.

d) commission jeunesse

Le conseil communal approuve unanimement la démission de Christian Semerar, Brigitte Jeitz et Charel Schreurs et approuve unanimement les candidatures de Susanno Canossa Martins, Sean Dos Santos et Lorent Musli.

Séance en huis clos :

17) Décision individuelle de classement d'un employé communal

Le conseil communal approuve unanimement la décision individuelle de classement d'un employé communal.

Fin de la séance

20.00 heures